

Versuchs- und Beratungsring Baumschulen e.V. **VuB** Schleswig - Holstein

An alle
Mitglieder des Versuchs- und
Beratungsringes Baumschulen e. V.
Schleswig-Holstein

Thiensen 16, 25373 Ellerhoop
Telefon: (04120) 7068 - (Durchwahl)
Telefax: (04120) 7068 - 319
Email: info@vub.sh

Handy-Nummern:		Telefondurchwahl:
Dr. Heinrich Lösing	0172 - 81 20 55 8	- 301
Louise Heissel	0172 - 83 25 48 9	- 302
Britta Zielke	0171 - 40 01 85 0	- 303

Ellerhoop, 26.10.20

Fax-Rundschreiben Nr. 29/2020

Winterschutz bei Gehölzen – Empfehlungen anhand langjähriger Versuchsergebnisse

Auch in Zeiten des Klimawandels können Frostperioden auftreten. Das ist insbesondere nach den milden Wochen im Dezember/Januar zum Ende des Winters gefährlich.

Regenfälle im Winter nehmen tendenziell zu. Pflanzen mit empfindlichen Wurzeln sind über Winter vor Vernässung zu schützen.

PPX-Bändchengewebe weiß:

Bieten einen sehr gleichmäßigen Temperaturverlauf mit nur geringen Temperaturschwankungen. Erwärmung bei Sonne gering, Frostschutzwirkung gut, bei Starkfrösten begrenzt. Durch die hohe Luftfeuchte von meistens über 80 % r. F. können keine Pflanzen vertrocknen, Pilzinfektionen werden aber gefördert. Die Haltbarkeit von dem Material ist gut.

Milchfolie: Die Frostschutz Wirkung ist ähnlich der von Lochfolie. Problematisch ist die stärkere Erwärmung der Luft im Tunnel an sonnigen Winter- und Frühjahrstagen. Guter Schutz vor Vernässung.

Grünes Kunststoffgewebe (J 56): Bietet lediglich eine Schattier- und Windschutzwirkung, der Schutz vor Frost ist gering, für Spätfröste im Frühjahr jedoch meistens ausreichend. Kein Schutz vor Vernässung.

Multifunktions-Netz (Agrocover Schutz- und Verfrühungsnetz): Liegt hinsichtlich der Frostschutzwirkung zwischen dem grünen Kunststoffnetz und dem Thermotex-Winterschutzgewebe. Der Luftaustausch ist gut, Wärmestau tritt nicht auf, die Haltbarkeit ist begrenzt.

Vliese: Sie bieten durchweg den besten Schutz gegen Frost und Wurzelvernässung. Die Luftfeuchte ist an sonnigen Tagen niedrig, so dass der Pflanzenbestand regelmäßig abtrocknen kann. Problematisch bei den thermisch verfestigten Vliesen (z. B. **Abdeckvlies 50 und 70, Lutrasil Pro 60**) ist die zum Teil starke Erwärmung der Luft im Tunnel an sonnigen Tagen, die zu einem Austrocknen des Pflanzenbestandes und frühem Antreiben führen kann und die oftmals geringe Haltbarkeit gegenüber starken Druck- und Zugkräften. Eine Ausnahme bilden mechanisch verfestigte Vliese wie **Thermo-Vlies M 85** und **UV 100 Geotex**, die eine sehr gute Haltbarkeit und eine deutlich geringere Erwärmung bei exzellentem Frostschutz bieten. Die beste Reißfestigkeit besitzt das **Thermo-Vlies M 85**.

Mit freundlichen Grüßen
gez. GF Dr. Heinrich Lösing